

### Bericht des 1. Vorsitzenden für die Spieljahre 2022 bis 2024:

Zur Vorbereitung und Aufrechterhaltung/Sicherung des Spielbetriebes für die Spieljahre 2022/2023 sowie 2023/2024 hatte ich neben dem sog. laufenden Geschäft der auch nach mehr als 10 jähriger Tätigkeit vielfältigen und immer wieder überraschenden sowie spannenden Vorstandsarbeit, mit Sitzungen des KHV-Vorstandes, Teilnahme an Sitzungen des EP des HVSH sowie verschiedener Treffen mit den 1. Vorsitzenden der anderen Kreishandballverbände in Schleswig-Holstein, als auch Teilnahme an Veranstaltungen des Kreissportverbandes Steinburg, die folgenden Tätigkeits- bzw. Arbeitsschwerpunkte:

- Regelmäßige Treffen und Besprechung(en) mit den 1. Vorsitzenden und Spieltechnikern der Region Mitte. In Vorbereitung auf den zur Saison 24/25 anstehenden „Kreisgrenzen übergreifenden Spielbetrieb“ besteht hier trotz z.T. verschiedener Sichtweisen, weiterhin eine vorbildliche Zusammenarbeit und Kommunikation zum Wohle des Handballs. Eine Einigung wurde erzielt; es wird gestartet.
- Schriftliche Regelung eines inzwischen gut angenommenen Jugendspielbetriebes mit dem KHV Dithmarschen nach hervorragender Vorbereitung durch unseren Jugendwart, sowie auch einer engagierten Kooperation auf Dithmarscher Seite. Auch bei sich gut entwickelnder Mannschaftszahl im Bereich der F bis D-Jugend ist dieses Zusammenwirken ein Gewinn für unseren Kinder- und Jugendhandball und kann hoffentlich fortgesetzt werden.
- Der mit dem KHV Dithmarschen seit Jahren etablierte kreisübergreifende Spielbetrieb sowohl der Damen als auch der Herren, erfährt weiterhin eine gute Akzeptanz und lässt einen abwechslungsreichen Wettkampf zu, der allein durch unseren KHV nicht mehr möglich ist und voraussichtlich auch nie mehr ermöglicht sein wird. Die leider weiterhin rückläufige bis stagnierende Entwicklung der Mannschaftszahlen, kann durch diese am „alten“ Bezirk West orientierte Kooperation, weiterhin noch gut kompensiert werden. Wir schauen was die neue Spielbetriebsorganisation bringen wird. Die sehr gute Zusammenarbeit mit dem KHV Dithmarschen ist vorbildlich!
- Der KHV erhält bis zum Spieljahr 2023/2024 weiterhin Anteile der Meldegelder für die Besetzung von einigen JugendSHL-Spielen mit KHV Schiedsrichtern – hier müssten nach Wunsch des KHV mehr Nachwuchsgespanne unserer Vereine/Mitglieder eingesetzt werden. Leider wird diese Regelung durch eine Mehrheitsentscheidung, trotz ablehnender Stimmabgab im EP des HVSH durch den KHV Steinburg, durch den HVSH beendet werden. Der Druck auf die Vereine, Schiedsrichter zur Ebene des HVSH zu melden, wird sich damit sicherlich erhöhen.
- Erteilung von Zustimmungen für die Gründung ein paar weniger mannschaftsbezogener Spielgemeinschaften im Jugendbereich, die die dortige Spielfähigkeit vor Ort sichern; tendenziell schließen sich Vereine – dem landesweiten Trend folgend - vermehrt für den Spielbetrieb in Spielgemeinschaften zusammen.

- Vertretung und Bewahrung der Interessen der Mitglieder des KHV gegenüber HVSH und DHB, was immer mehr steigender Anstrengung bedarf (Kostenbeteiligungen, zentrale Verlagerung d. Spielbetriebsorganisation, teilweise rechtlich fragwürdiger Medieneinsatz – „Stichwort: Streaming“ u.ä.)
- Bearbeitung zahlreicher Anfragen während der jeweils laufenden Saison
- Erarbeitung einer an die gesellschaftlich und sportpolitisch inhaltlich geforderten weiterentwickelten Verbandssatzung für den KHV Steinburg, an die vermehrt inhaltlich Ansprüche gestellt und deren Inhalt und Ausrichtung mit der Zahlung von Fördergeldern verknüpft werden.
- Mitwirkung im Schiedsrichterausschuss. Es scheint von Jahr zu Jahr schwerer zu werden junge Handballer\*innen zum Schiedsrichtern zu bewegen und vor allem die „überredeten“ dabei zu behalten und zum Pfeifen, auch auf höherer Ebene, zu ermutigen. Im KHV gibt es zahlreiche Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, die leider nur die von uns vorgegebene Mindestanzahl an Spielleitungen übernehmen wollen. Auf KHV Ebene sind zwar nach der Anzahl noch genug SR gemeldet, allerdings müsste für ein kontinuierliches Leistungsniveau die Anzahl der Pflichtspiele dem Grunde nach für jeden Einzelnen deutlich erhöht werden. Mit Rücksicht auf die komplexe Thematik, wird dies voraussichtlich nur langsam erfolgen.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen meinen Vorstandskollegen für die in den zurückliegenden zwei Jahren engagierte Arbeit im Sinne und zum Wohle des Steinburger Handballs und bei allen anderen Handballer\*innen für das in mich gesetzte Vertrauen sowie die wiederum hervorragende Unterstützung in den zwei zurückliegenden Spieljahren bedanken.

Ein besonderes „Herzliches Dankeschön“ möchte ich an dieser Stelle ganz bewusst auch an alle in den Vereinen zum Wohle des Handballsports ehrenamtlich höchst engagiert wirkenden Sportfreund\*innen, ohne die ein Wirken im KHV nicht möglich wäre, richten.

Auch und ausdrücklich geht ein besonderer Dank an meine Familie, die mir die Zeit gibt, mich um den Handball im KHV Steinburg zu kümmern.

**Nicht vergessen: Auch der KHV benötigt euer ehrenamtliches Engagement zur Erledigung zahlreicher Aufgaben u.a. zur Sicherstellung des Spielbetriebes und der Eigenständigkeit des KHV!!! Einige Funktionen im Vorstand des KHV stehen zur Auswahl – lasst euch wählen!!!**

**Insbesondere die Verantwortung für unsere Nachwuchshandballer ist durch ein/e zu wählende/n Jugendwart/in zu unterstützen.**

Mit sportlichen Grüßen  
Euer

1. Vorsitzender des KHV Steinburg

Stefan Vollstedt

